Standke
Landschaftsarchitekten GmbH

Schützenstraße 6
15749 Mittenwalde

T 033764 29 97 03
F 033764 29 97 04

mail@standke-berlin.eu
www.standke-berlin.eu

Universität Potsdam, Campus Golm 3. Bauabschnitt

IKMZ Hauptzugang

Der gesamte Universitätsstandort Golm wurde in mehreren Bauabschnitten saniert und umgebaut. Die Umgestaltung der Außenanlagen erfolgte auf Grundlage eines von uns erstellten Gesamtkonzeptes, dass die komplette Neugliederung des Standortes einschl. der Verkehrserschließung beinhaltet. Die Umsetzung erfolgte über mehrere Teil-Haushaltsunterlagen und Bauabschnitte.

Im 3. BA wurden im Rahmen des Neubaus mehrerer Gebäude und der Erneuerung der kompletten Ver- und Entsorgungsleitungen, die Freianlagen einschließlich aller Straßen, Wege und Stellplätze neu erstellt. Im Zentrum der Planung stand die Gestaltung des repräsentativen Hauptzugangs zur Universität, der mit einer Brunnenanlage mit integriertem Schilfreinigungsbiotop und einer weitläufigen Platzfläche gestaltet wurde. Der Platz wird umrahmt von kleinkronigen Bäumen, zwischen denen sich Bänke befinden. In Fortsetzung der Platzfläche befindet sich die zentrale Grünachse mit Retentionsbecken zur Aufnahme des anfallenden Niederschlagswassers. Im Außenbereich des Bibliotheksgebäudes (IKMZ) befindet sich die Cafeteria mit fest eingebauten Tisch-Bank Kombinationen. Zur Beschattung wurden Platanen in Dachform gepflanzt und ein Schattendach konzipiert.

- Leistungsphase: 1 - 9
- Auftraggeber: Land Brandenburg, BLB Nord-West, Baubereich Hochschulen
- Ausführung 2007 - 2016
- Größe der Verkehrs- u. Freianlagen: 30.000 m²
- Bausumme der Verkehrs- u. Freianlagen: ca. 2.260.000 €

standke
landschafts
architekten

Neben der vorhandenen Mensa ist ein weiterer Aufenthaltsbereich für die Studenten entstanden. Die Dachflächen des Gebäudes sind intensiv begrünt und können als Dachterrassen von den Studenten genutzt werden. Das Institutsgebäude für Inklusionspädagogik wurde im Bereich einer bestehenden Stellplatzanlage ergänzt.

Der gesamte Bereich wurde großzügig umgestaltet, so dass Bereiche mit hoher Aufenthaltsqualität entstanden sind.Die Niederschlagswasserversickerung erfolgte dezentral in einem Mulden-Rigolensystem. Tischtennisplatten bieten Gelegenheit für sportliche Aktivitäten der Mitarbeiter und Studenten. Alle Gebäude und Anlagen sind barrierefrei erschlossen.

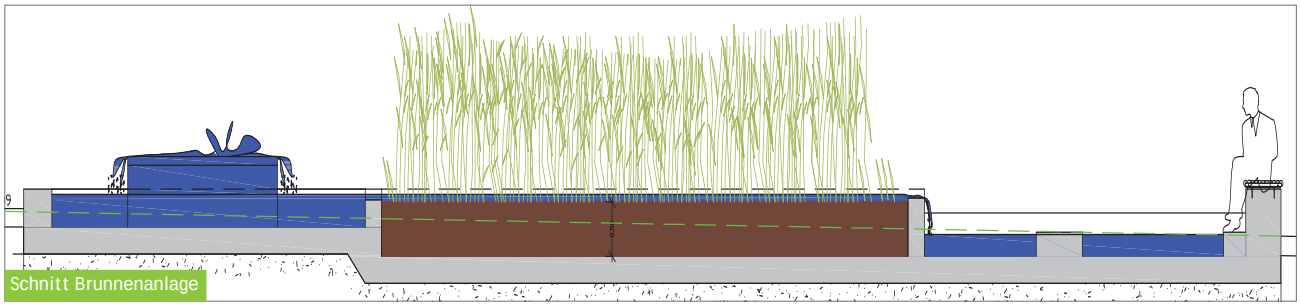
Das Regenwassermanagement erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro Schwarz und Partner.Ergänzend zu der Freianlagenplanung wurden die anderen in den Außenanlagen tätigen Fachplaner koordiniert.Die Baumaßnahme erfolgte während des laufenden Unibetriebs.

Cafe IKMZ

Dachplatanen u. Schattendach

Terrasse Cafe IKMZ

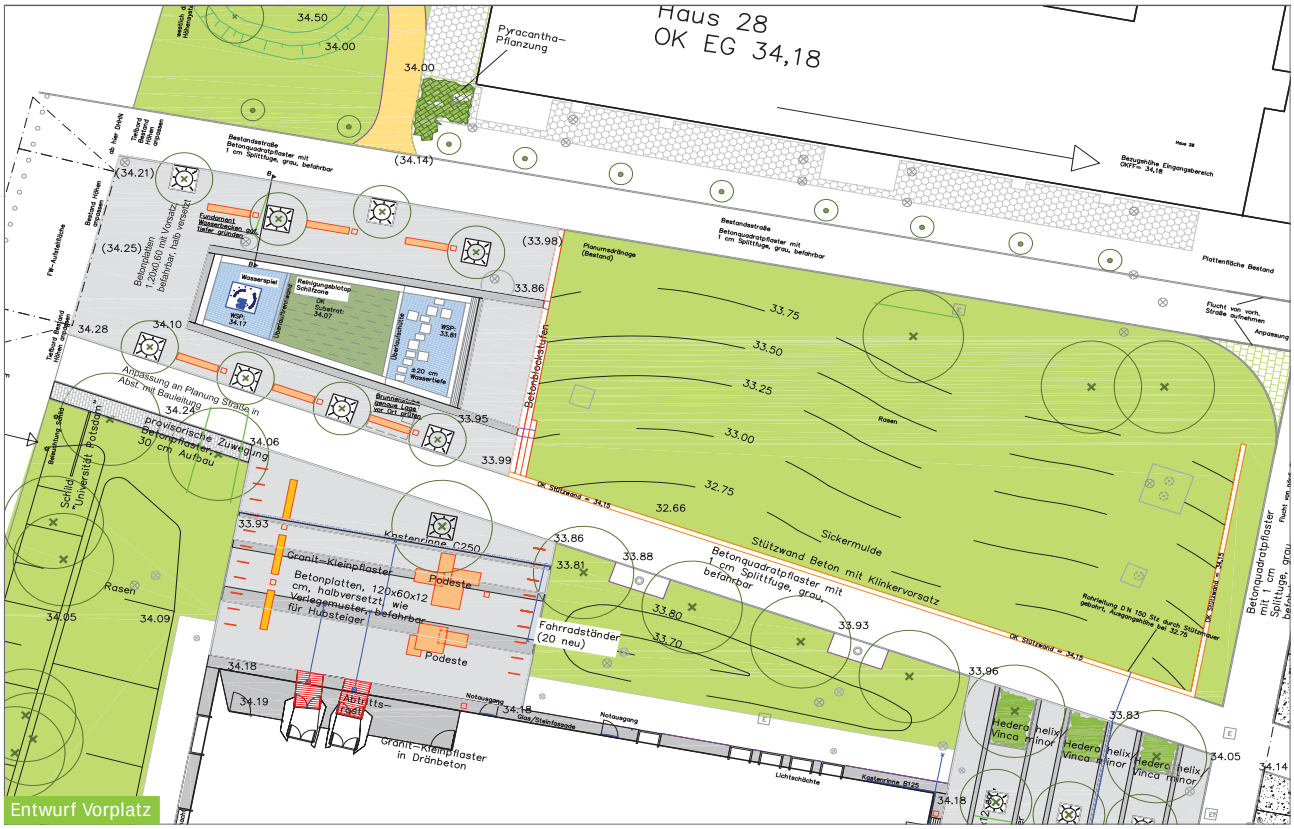
standke
landschafts
architekten



Schnitt Brunnenanlage

Brunnenanlage, Blick auf IKMZ

standke
landschafts
architekten



Entwurf Vorplatz

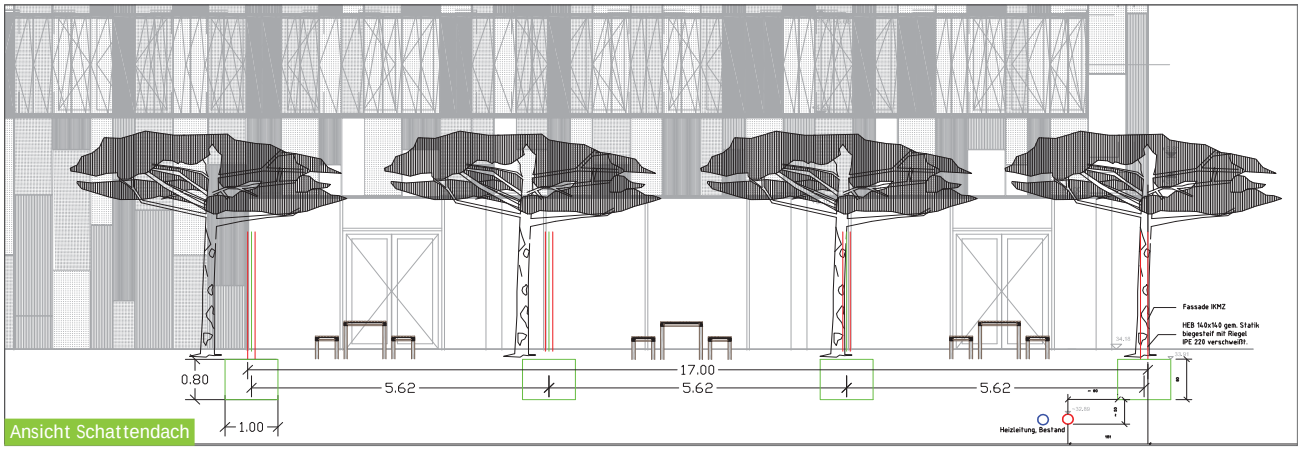
Brunnenanlage, Blick Grünachse

Brunnenanlage, Wasservorhang

Wasserspiel mit Logo der Universität

standke
landschafts
architekten

Intensive Dachbegrünung



Ansicht Schattendach

Tisch-Bank Kombination Cafeteria

Intensive Dachbegrünung

standke
landschafts
architekten

Entwurf Lageplan

Hauptzugang Inklusionsgebäude

östliches Inklusionsgebäude

Tisch-Bank Kombination

Vorplatzbereich